

BESCHLUSSVORLAGE V0899/18 öffentlich	Referat	Referat V
	Amt	Amt für Jugend und Familie
	Kostenstelle (UA)	4070
	Amtsleiter/in	Betz, Oliver
	Telefon	3 05-4 56 00
	Telefax	3 05-4 56 09
	E-Mail	kinderbetreuung@ingolstadt.de
Datum	30.10.2018	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Jugendhilfeausschuss	15.11.2018	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Jobpaten Ingolstadt Abrechnung 2017/2018, Evaluation und Projektbericht
(Referent: Herr Scheuer)

Antrag:

1. Die Abrechnung 2017/2018 für das Projekt „Jobpaten Ingolstadt – fit für den Beruf“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Evaluation für das Projektjahr 2017/2018 wird zur Kenntnis genommen.
3. Der Projektbericht für das Schuljahr 2017/2018 der Freiwilligen Agentur wird zur Kenntnis genommen.

gez.

Wolfgang Scheuer
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten ca. 10.000 EUR	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 451500 701000 <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro: 7.451,96
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Zu 1.:

Für das Projekt „Jobpaten Ingolstadt – fit für den Beruf“ gewährt die Stadt Ingolstadt einen Zuschuss entsprechend der vom JHA am 05.05.2011 und vom Stadtrat am 08.06.2011 beschlossenen Maßgabe. Die Maßnahme wurde mit der Vorlage 0018/17 ab dem Schuljahr 2017/2018 für weitere drei Schuljahre als freiwillige Leistung der Stadt Ingolstadt verlängert. Die Verwaltung des Amtes für Jugend und Familie hat einen entsprechenden Zuwendungsvertrag mit der Freiwilligen Agentur Ingolstadt e. V. abgeschlossen.

Auch im Schuljahr 2017 / 2018 wurden die Kosten unterschritten, da der Projektleiter aufgrund seiner inzwischen erworbenen Routine weniger Unterstützung durch das Team benötigt und außerdem nicht alle aufgewendeten Stunden abgerechnet hat.

Da im Jahr 2018 bisher keine Abschlagszahlungen geleistet wurden, ergibt sich eine Restzahlung in Höhe von 7.451,96 EUR. Die genaue Aufstellung der Kosten, kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

**2017/2018
Personalkosten**

**2016/2017
Personalkosten**

Datum	Projektleitung	Datum	Projektleitung
August	245,00 €	August	285,00 €
September	520,00 €	September	550,00 €
Oktober	515,00 €	Oktober	645,00 €
November	640,00 €	November	585,00 €
Dezember	485,00 €	Dezember	495,00 €
Januar	530,00 €	Januar	530,00 €
Februar	525,00 €	Februar	535,00 €
März	555,00 €	März	545,00 €
April	510,00 €	April	485,00 €
Mai	555,00 €	Mai	560,00 €
Juni	535,00 €	Juni	490,00 €
Juli	515,00 €	Juli	535,00 €
Pauschal		Pauschal	
Gesamt	6.130,00 €	Gesamt	6.240,00 €
Projektleitung	6.130,00 €	Projektleitung	6.240,00 €
Teamleitung	740,00 €	Teamleitung	740,00 €
Mitarbeiter	- €	Mitarbeiter	0,00 €
Öffentlichkeitsarbeit	99,96 €	Öffentlichkeitsarbeit	172,97 €
Projektunterstützung/Büro		Projektunterstützung/Büro	
Freiwilligen Agentur	710,00 €	Freiwilligen Agentur	460,00 €
Bürobedarf/Freiwilligen		Bürobedarf/Freiwilligen	
Agentur	600,00 €	Agentur	600,00 €
Anteilig		Anteilig	
Anschaffung/Computer	- €	Anschaffung/Computer	0,00 €
Fahrtkosten/Nachhilfe	- €	Fahrtkosten/Nachhilfe	0,00 €
Gemeinsame		Gemeinsame	
Unternehmung	- €	Unternehmung	0,00 €
Gesamtkosten	8.279,96 €		8.212,97 €
Finanzierung	8.279,96 €		8.212,97 €
Eigenanteil Freiwilligen- Agentur (10%)	-828,00		-821,30
Zuschuss Stadt Ingolstadt (90%)	7.451,96 €		7.391,67
Abschlagszahlung	- €		0,00
Überzahlung Vorjahr	- €		-2.810,44
Restzahlung	7.451,96 €		4.581,23

Zu 2.:

In einem gemeinsamen Gespräch von Jugendhilfeplanung, Projektleitung und Vorstand im Oktober 2018 wurden anhand der bestehenden Leistungsbeschreibung die Inhalte und Ergebnisse des Projektjahres 2017/2018 bewertet.

Die Freiwilligenagentur kooperierte im Rahmen des Jobpatenprojektes mit der Gotthold-Ephraim-Lessing Mittelschule, Sir-William-Herschel Mittelschule, Mittelschule an der Pestalozzistraße, Mittelschule auf der Schanz, Mittelschule Oberhaunstadt und an der Gebrüder-Asam Mittelschule. 2017/2018 waren 38 Jobpaten an den insgesamt 6 Mittelschulen im Einsatz und begleiteten 47 Schüler in den drei Phasen.

Anzahl der Teilnehmer am Jobpatenprojekt im Schuljahr ...

	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Phase I	18	18	14	21	13	15	11	17	23
Phase II	-	14	15	11	25	15	13	11	13
Phase III	-	-	9	7	10	16	14	13	11

Quelle: Amt für Jugend und Familie

Bearbeitung/Darstellung: Amt für Jugend und Familie

Stand: 24.09.2018

Ab Oktober 2017 fanden Gespräche zwischen Projektleitung, Klassenlehrern, JaS Fachkräften und den interessierten Schülern statt, um neue Teilnehmer für die Projektphase I zu gewinnen.

Insgesamt starteten in Phase I 23 Schüler; 5 davon meldeten sich wieder aus unterschiedlichen Gründen ab, so dass jetzt noch 18 Schüler in Phase I betreut werden.

Gleichzeitig wurden neue Jobpaten akquiriert durch Öffentlichkeitsarbeit und persönliches Interesse von Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen.

Die Auftaktveranstaltungen erfolgten an den jeweiligen Mittelschulen gemeinsam mit den Eltern der interessierten Schüler. Im Anschluss daran fand das „Speed-Dating“ statt, an dem alle interessierten Schüler die Möglichkeit hatten, alle Jobpaten kennenzulernen und anschließend „ihren“ Jobpaten auszuwählen, der sie die kommenden 2 Jahre begleiten wird.

In Phase II wurden 13 Schüler betreut. In dieser Phase fanden mehrmalige wöchentliche Treffen statt. Es galt, Unterstützung bei der Erstellung der Bewerbungsunterlagen zu geben, Praktikumsplätze zu organisieren, realistische Berufsziele zu formulieren und realitätsnahe Vorstellungsgespräche mit „unbekannten Chefs“ einzuüben.

In Phase III starteten 11 Schüler ins Ausbildungsleben und wurden noch bis Ende Oktober 2017 von ihrem Jobpaten begleitet.

Das Projekt ist weiterhin gut an den Mittelschulen etabliert und leistet einen wertvollen Beitrag beim Schwerpunkt „Übergang Schule/Beruf.“

Auf einer sehr persönlichen Beziehungsebene können Stärken der Schüler herausgearbeitet und positiv verstärkt werden.

Das Projekt wurde gemäß der vereinbarten Leistungsbeschreibung erfolgreich durchgeführt.

Zu 3.:

Den Projektbericht der Freiwilligen Agentur für das Schuljahr 2017/2018 entnehmen Sie bitte der Anlage.